



Hamburg, den 26. November 2021

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Frank Fechner: „Wir berappeln uns gerade...“**

#### **Der ETV-Vorsitzende sieht weiterhin die Gefahr eines erneuten Lockdowns im Sport Delegiertenversammlung wählte drei Mitglieder für den Aufsichtsrat**

Am gestrigen Donnerstag, den 25. November, fand die diesjährige Delegiertenversammlung des Eimsbütteler Turnverband e. V. (ETV) statt, diesmal wieder in Präsenz als 2G plus-Versammlung im Haus des Sports. Rund 70 Delegierte genehmigten den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss für 2020 und den Haushaltsplan für 2022 einstimmig.

2020 verzeichnete der ETV bei einem Umsatz von rund 5,8 Mio. Euro ein Defizit von 93.000 Euro. Das Defizit wird aus den Rücklagen des Vereins gedeckt.

Der corona-bedingte Rückgang der Beitragseinnahmen in 2020 betrug rund 176.000 Euro im Vergleich zu 2019. Dem Verein machen dabei weniger die leicht vermehrten Austritte zu schaffen als vielmehr die fehlenden Eintritte von Neumitgliedern in den Lockdown-Monaten. Im Saldo hat der ETV derzeit immer noch 600 Mitglieder weniger als vor der Pandemie. Für 2022 wird ein Nachholeffekt mit einem Mitgliederwachstum von 5 Prozent erwartet.

Zum 1. Oktober 2021 meldete der ETV gegenüber dem Hamburger Sportbund einen weiteren Mitgliederrückgang: In diesem Jahr sind durchschnittlich 14.379 Vereinsmitglieder registriert. Das entspricht einem Rückgang von fünf Prozent gegenüber dem Vorjahr. Der Vorstand und alle weiteren Gremien des Vereins sind einstimmig entlastet worden.

Der Vorsitzende Frank Fechner sagte dazu: „Seit August 2021 berappeln wir uns und gleichen die Verluste aus dem Lockdown langsam wieder aus. Die Active City Startergutscheine für Neumitglieder helfen dabei merklich. Es darf aber jetzt nicht wieder zu einem erneuten Lockdown im Sport kommen. Das würde das Vertrauen in die Sportvereine und in die Bedingungen für sicheres Sporttreiben erheblich belasten. Und es würde insbesondere den vielen Kindern und Jugendlichen schaden, die Sport und Bewegung für eine gesunde Entwicklung brauchen.“

Drei Positionen im siebenköpfigen Aufsichtsrat des Vereins wurden turnusgemäß neu gewählt. Die Versammlung wählte die bislang bereits amtierenden Aufsichtsräte Ina Behrensmeyer, Arp Kreßin und Dieter Schütt (alle aus dem Freizeitsport) erneut für vier Jahre in das Aufsichtsgremium. Inga Leiteritz wurde als eine von vier Verbandsrechnungsprüfer\*innen wiedergewählt.

Die sehr gute sportliche Entwicklung des Vereins konnte trotz der langen Lockdown-Monate auch 2020/21 fortgesetzt werden: Das Beachvolleyball-Duo Julius Thole/Clemens Wickler konnte bei den Olympischen Spielen in Tokio einen guten fünften Platz erringen. Und auch die acht Bundesliga- und Zweitligateams des ETV sind überwiegend gut in die Saison gestartet und konkurrenzfähig in ihren Ligen.

Der größte Erfolg des Vereins in diesem Jahr ist die Fertigstellung des neuen ETV-Sportzentrums Hoheluft. Nach zweijähriger Bauzeit wurde das multifunktionale Sportzentrum mit Bewegungskita, modernem Fitnessstudio, Kletterwelt, Boulderhalle und fünf Kursräumen im Oktober eingeweiht. Der ETV hat damit erhebliche neue Sportkapazitäten für Mitglieder in den Stadtteilen Lokstedt, Eppendorf, Hoheluft und Groß-Borstel geschaffen.

Kontakt:

**Friederike van der Laan**

**EIMSBÜTTELER TURNVERBAND e. V.**

Leitung Kommunikation

**Sportzentrum Hoheluft**

Lokstedter Steindamm 75

22529 Hamburg

040/401769-960

pressestelle@etv-hamburg.de

etv-hamburg.de